

Abschiedsud auf der Lösch-Anlage

Am 10. Juli braute der Horst zusammen mit dem Kurti und dem Peter seinen letzten Sud.

Malz und Wasser waren schnell miteinander vermaischt, erwärmt, geläutert und gekocht, ein wenig Hopfen und viel Spaß dabei -- fertig war der Sud. Die zünftige Brotzeit danach wurde mit einer guten Zigarre gekrönt und ne Flasche Bier gab's obendrein.



Der Einmaischer



ach wie rührend . . .



Der Chef kontrolliert



er kocht (aber nicht vor Wut)

Perfekt, die Lösch-Anlage funktionierte hervorragend und ging danach in den Besitz des Vereins über.

Übrigends eine sehr sinnvolle Anschaffung, kann sie doch von jedem Brauinteressierten gegen eine geringe Gebühr ausgeliehen werden.

